

Statement der Wetzlarer Arbeitsloseninitiative e.V./ WALI

Wir möchten heute hier Gesicht zeigen: gegen rechtsextreme Tendenzen in unserer Gesellschaft.

Wir möchten gegen eine Partei aufstehen, die offen Menschen bedroht und ihre barbarischen Gewalt- und Allmachtsphantasien offen postuliert.

Wir möchten **aber auch** gegen die Bedrohung im Alltäglichen, im Selbstverständlichen und in der nächsten Nähe entgentreten.

Wir dürfen den Rechtsradikalismus aber nicht externalisieren: lasst uns genau hinsehen. Lasst uns strukturellen Rassismus, institutionelle Ausgrenzung und Stigmatisierung genauso bekämpfen.

Und lasst uns nicht dabei stehen bleiben: wir sind die Guten, rechtsextrem sind die anderen!

Lasst uns der immer mehr Normalität werdenden Ausgrenzung und Abwertung mutig entgegen treten und uns gemeinsam dagegen wehren.

Lasst uns eine solidarische gesellschaftliche Praxis etablieren, die als kollektive Kraft gegen Hetze, Stigmatisierung und Abwertung vor geht und die als **handlungsleitende Maxime hat: die Schwächsten zuerst!**